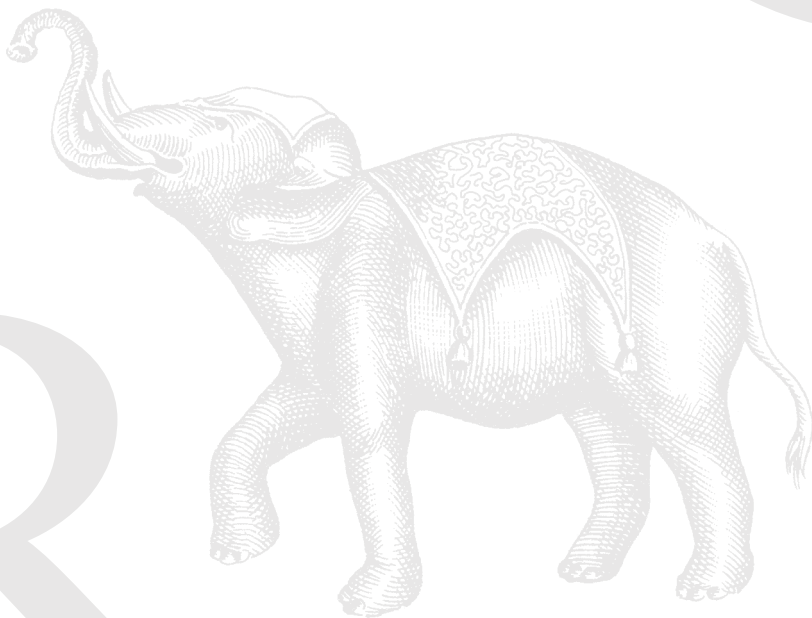
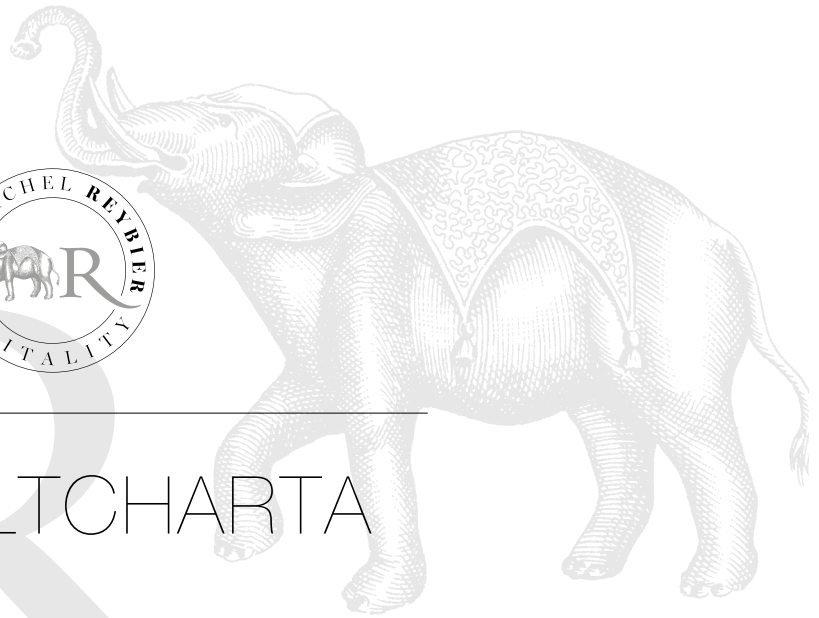


UMWELTCHARTA



INHALT

VORWORT UNSERES COO	03
GELTUNGSBEREICH DIESER CHARTA	04
HINWEISE ZUR NUTZUNG DIESER CHARTA	04
UNSER UMWELTZIEL	05
UNSERE NACHHALTIGEN PRAKTIKEN	05
ENGAGEMENT DER MITARBEITENDEN	06
ZUSAMMENARBEIT	07
TRANSPARENZ UND BERICHTERSTATTUNG	08



Vorwort unseres COO

«Engagement ist das A und O unseres Berufsstands, und Tag für Tag verpflichten wir uns, für das Wohlergehen unserer Kundinnen und Kunden und unserer Mitarbeitenden zu sorgen. Wir müssen nunmehr darauf hinarbeiten, dass diese Erfahrungen eine positive Wirkung für unsere Umwelt mit sich bringen.

Diese Charta wurde im Rahmen eines verantwortungsvollen Ansatzes ausgearbeitet und soll sämtliche Regeln und Werte umfassen, die Mitarbeitende einhalten und umsetzen müssen. Von der Umsetzung des 3R-Programms über die Einführung eines Gebäudemanagementsystems bis zur Einrichtung eines «Green Committee» in jedem Hotel bildet dies die Basis für Grundsätze, die unsere künftigen Entscheide im nachhaltigen Gastgewerbe inspirieren und anleiten sollen.

Als Unternehmen, Arbeitgeber und verantwortungsbewusster Unternehmensbürger hat sich Michel Reybier Hospitality verpflichtet, hohe Standards zu wahren, und will in der Hotelbranche und darüber hinaus positive Veränderungen anregen. Daher erwarte ich von Ihnen allen, diese Charta sorgfältig zu lesen und anzuwenden und dafür zu sorgen, dass sie in Ihrem Umfeld eingehalten wird.

Ich danke Ihnen für Ihre Mitwirkung auf diesem Weg zu einer grüneren und nachhaltigeren Zukunft!»

Stéphane Fabregoul
Chief Operating Officer



GELTUNGSBEREICH DIESER CHARTA

Diese Charta gilt für alle Betriebe der Michel Reybier Hospitality Gruppe (im Folgenden «MRH» bzw. «die Gruppe»), d. h. für alle unbefristeten und befristeten Mitarbeitenden von MRH und den von ihr geführten Häusern.

Letztlich sollen die in dieser Charta dargelegten Grundsätze auch für alle Partner von MRH, einschliesslich Kunden und Lieferanten, im Rahmen ihrer Vertragsbeziehungen gelten.

Die Führungskräfte der Hotels von MRH sind zu einer Vorbildfunktion verpflichtet und dafür verantwortlich, die Einhaltung der in dieser Charta dargelegten Werte und Pflichten bei ihren Mitarbeitenden zu fördern und ihre Bewahrung sicherzustellen.

Diese Charta wird gemäss den sich ändernden Verpflichtungen der Gruppe und im Rahmen der nationalen und internationalen Regelungen regelmässig aktualisiert.

HINWEISE ZUR NUTZUNG DIESER CHARTA

Aufgrund der geografischen Vielfalt ihrer Standorte unterliegt MRH einer breiten Palette von Gesetzen und Regelungen, deren Einhaltung für die Gruppe von grundlegender Bedeutung ist.

Diese Charta erhebt nicht den Anspruch, alle Gesetze oder Vereinbarungen aufzulisten, denen die Tätigkeiten der einzelnen Betriebe von MRH und ihrer Mitarbeitenden unterliegen. Ebenso kann die Charta nicht alle Konstellationen abdecken, die im Rahmen der Tätigkeiten auftreten können.

Jeder Mitarbeitende ist selbst dafür verantwortlich, überlegt, mit gesundem Menschenverstand und Urteilsvermögen zu handeln. Diese Charta bezweckt nicht, abschliessend alle Verhaltensweisen aufzulisten, die in den einzelnen Situationen zu übernehmen sind, sondern eher, eine Anleitung zu bieten und an die Haltung zu erinnern, die jedem Entscheid zugrunde liegen sollte.



UNSER UMWELTZIEL

Wir von Michel Reybier Hospitality anerkennen die zentrale Bedeutung von nachhaltiger Entwicklung und Umweltmanagement in der Welt der Luxus-Hotellerie und Gastronomie. Wir haben uns verpflichtet, nachhaltige Praktiken in unsere Abläufe zu integrieren und so sicherzustellen, dass der Planet für aktuelle und künftige Generationen geschützt wird. In dieser Umweltcharta sind unsere Kernwerte, Verpflichtungen und Leitprinzipien dargelegt, mit welchen wir uns zu einer nachhaltigen und verantwortungsbewussten Hotelgruppe entwickeln wollen.

Die Gruppe hat sich verpflichtet, im Rahmen ihrer Tätigkeiten alle geltenden Gesetze, Regelungen und Branchenstandards einzuhalten; dies schliesst das Arbeitsrecht sowie die Arbeitsschutz- und Umweltvorschriften in allen Ländern, in denen wir beschaffen und in denen wir operieren, ein.

Daher anerkennen wir die Bedeutung eines verantwortungsbewussten Ressourcen-managements, der Abfallminderung und der Einsparung von Energie.

UNSERE NACHHALTIGEN PRAKTIKEN

Unsere Strategie für die Entwicklung nachhaltiger Praktiken basiert auf vier Säulen:

1. Entwicklung eines nachhaltigen Ansatzes der Gruppe:
Einrichtung der Nachhaltigkeitsabteilung.
2. Verringerung unserer allgemeinen Umweltauswirkungen:
Senkung des Abfallaufkommens und des CO₂-Fussabdrucks.
3. Überwachung und Umsetzung geeigneter Massnahmen:
Bewirtschaftung von Abfall, Energie, Wasser usw. und KPIs.
4. Aufbau einer «Green Lover»-Umweltkultur: *Business Council Environment (BCE), Green Committees (auf Ebene jedes Hauses).*

ENERGIEQUELLEN (WASSER, STROM USW.)

Die Nutzung von Energiequellen ist nicht nur mit erheblichen Kosten für die Häuser verbunden, sondern verursacht auch die grössten Umweltauswirkungen von MRH. Aufgrund ihrer Sorge für die Umwelt und ihres Wunsches nach einer Dekarbonisierung möchte MRH ihren CO₂-Fussabdruck messen und senken. Zu diesem Zweck verpflichtet sich MRH:



- ihren Energieverbrauch zu regulieren und ihren Fussabdruck zu verringern, indem Energiebilanzen sorgfältig überwacht und alternative Lösungen implementiert werden: Einführung des Gebäudemanagementsystems in den meisten Hotels, bedarfsgesteuertes Lüftungssystem in den meisten Küchen.
- erneuerbare Energien bei Bau- oder Renovierungsprojekten zu fördern: *durchschnittlich 95% LED-Leuchten in allen Häusern.*
- kurze und lokale Lieferketten zu fördern, um den CO₂-Fussabdruck insbesondere im Hinblick auf Lebensmittel zu senken: *Verhaltenskodex der Lieferanten von MRH.*
- den Wasser- und Stromverbrauch zu senken: *Ersetzung von Bettwäsche und Handtüchern nur auf Anfrage.*

RECYCLING VON ABFÄLLEN

Die Tourismusbranche bringt grosse Mengen an Abfall hervor, die vorwiegend von Einwegkunststoffartikeln und organischem Abfall herrühren. MRH hat sich verpflichtet:

- ein 3R-Programm – reduce, reuse, recycle (vermindern, wiederverwenden, verwerten) umzusetzen
- bevorzugt umweltfreundliche Reinigungsprodukte zu verwenden: Diversey «Make the Change to greener cleaning»
- die Verwendung von Einwegkunststoffartikeln zu begrenzen: Verpflichtung aller Hotels, die Verwendung von Einwegkunststoffartikeln insbesondere für Zimmerausstattungen einzustellen und Wasserflaschen durch wiederverwendbare Glasflaschen zu ersetzen (Ökopumpe, Wasserfilter und wiederverwendbare Flaschen)
- angebrochene Seifen wiederzuverwenden: *SapoCycle, Clean The World.*

MENSCH UND NATUR

Die Einführung nachhaltiger Praktiken beinhaltet auch den Schutz unserer unmittelbaren Umgebung, d. h. von Mensch und Natur. Folglich:

- verpflichtet sich MRH, Einrichtungen in ihr Ökosystem einzubetten und die umgebende Natur zu achten: Swisustainable Level 1 in der Schweiz.
- bindet MRH ihre Mitarbeitenden in die Umweltbelange der Gruppe ein: *MRH Green Month, Green Committee in allen Hotels, vierteljährlicher Green Newsletter, Green Day an Integrationstagen, BCE usw.*



ENGAGEMENT DER MITARBEITENDEN

Unsere Mitarbeitenden spielen eine wichtige Rolle im Rahmen unserer Nachhaltigkeits-initiativen. Wir ermutigen und leiten unsere Mitarbeitenden an, nachhaltige Praktiken zu pflegen und aktiv zur Senkung unseres ökologischen Fussabdrucks beizutragen.



«DO'S»

Sich zur Gruppe und den Partnermarken (LHW, SLH usw.) und zu nachhaltigen Standards bekennen und die Umweltwerte der Gruppe verbreiten.

Nachhaltige Initiativen vorschlagen und Versäumnisse dem Green Committee oder dem BCE melden.

Teilnahme an Schulungsprogrammen für Mitarbeitende (Freiwilligenarbeit, Klimakonferenzen usw.).



«DON'TS»

Umweltauswirkungen einer operativen Tätigkeit verschleiern.

Ein neues Projekt beginnen, ohne dessen künftige Umweltauswirkungen zu berücksichtigen.

ZUSAMMENARBEIT

MRH strebt aktiv Partnerschaften mit Organisationen, Lieferanten und Gemeinschaften an, die dieselben Werte teilen, um Verantwortung für die Umwelt zu fördern und Nachhaltigkeit über ihre gesamte Lieferkette hinweg zu stärken. Ebenso bevorzugen wir lokale Lieferanten und Partner sowie Kleinunternehmen in der Anfangsphase ihrer Geschäftstätigkeit. Darüber hinaus sind wir offen für den Austausch von bewährten Verfahren und Wissen mit Mitbewerbern, um diese ökologischen Herausforderungen gemeinsam anzugehen.



«DO'S»

Lieferanten den «Verhaltenskodex» unterzeichnen lassen und sicherstellen, dass auch deren Subunternehmer dieselben Auflagen einhalten, sodass MRH den Vertrag bei Nichteinhaltung kündigen kann.

Vor Abschluss eines Vertrags ein Audit der Nachhaltigkeitspraktiken eines Partners durchführen.

Lokale Partner und Kleinunternehmen bevorzugen.

Mit anderen Anspruchsgruppen der Branche zusammenarbeiten, um in Umweltfragen rascher und kollektiv Fortschritte zu verzeichnen.





«DON'TS»

Lieferanten, die ihren Verpflichtungen gemäss dem «Verhaltenskodex» nicht nachkommen, behalten oder mit ihnen zusammenarbeiten.

Einen ausländischen Lieferanten wählen, statt einer kurzen Lieferkette Vorrang einzuräumen.

TRANSPARENZ UND BERICHTERSTATTUNG

Michel Reybier Hospitality schafft in Bezug auf ihr Umweltengagement Transparenz und legt ihre Fortschritte und Herausforderungen im Nachhaltigkeitsbereich ihren Anspruchsgruppen gegenüber offen. MRH hat sich verpflichtet, ihre Umweltleistung regelmässig zu kommunizieren.

Michel Reybier Hospitality überwacht den Energieverbrauch und das Abfallaufkommen ihrer Betriebe. Zu den wichtigsten Leistungsindikatoren zählen:

- Wasser: Verbrauch pro Gast/Nacht, prozentualer Anteil von wiederaufbereitetem Wasser.
- Strom: Verbrauch pro Gast/Nacht, prozentualer Anteil von erneuerbarer Energie.
- Abfall: prozentuale Verringerung der Verwendung von Einwegkunststoffen, Messung der Senkung der CO₂-Emissionen des Hotels.
- Lieferanten: prozentualer Anteil lokaler Lieferanten mit kurzer Lieferkette.
- Engagement: prozentualer Anteil der Mitarbeitenden, die mit den Umweltmassnahmen der Gruppe zufrieden sind (durch Befragung).

MRH hat diese Erklärung am 15.01.2024 gebilligt.

